

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1816**

3.8.1816

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 3. August 1816.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Polizey-Verfügung.

Da seit kurzer Zeit mehrere Baulichkeiten unternommen wurden, die theils den Berechtigungen der Grenzachtarn, theils durch ihre Verrichtungen der allgemeinen Sicherheit nachtheilig waren, so wird hiermit verordnet: Ein jeder Bauunternehmer, gleichviel, ob er ein neues Bauwesen errichtet, oder ein schon bestehendes wieder herstellt oder verändert, ist schuldig, 3 Tage vor Anfang der Arbeiten sich über die Zulässigkeit seines Unternehmens durch ein Zeugniß Großh. Baukommission dahier zu legitimiren, wonächst von dieser Stelle über die weiter nöthige Anordnungen verfügt werden soll. Wer dieser Verordnung entgegen handelt, dessen Bauwesen wird sogleich eingestellt, und sowohl der BauEigenthümer als dessen Baumeister nicht nur in eine Strafe von 10 Reichsthalern verurtheilt, sondern auch ein jeder derselben zum SchadenErsatz angehalten werden. Karlsruhe den 25. Juli 1816.

Großherzogliches PolizeyAmt.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Delieferungs- und Accordsteigerung.] Der Delbedarf für die hiesige Stadtbeleuchtung wird Dienstag den 13. August d. J. Nachmittags 2 Uhr, an den Wenigstnehmenden übergeben werden. Die Liebhaber werden daher eingeladen, am besagtem Termin auf dem Polizeybureau zu erscheinen. Karlsruhe den 29. July 1816.

Großherzogl. Polizeyamt.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Die beiden in die Verlassenschaft des gewesenen HofFactor Model Salomon Mayers gehörigen Wohnhäuser, wovon das eine das Eckhaus im großen Birkel, neben Hrn. GeneralKassier Sivert, bisher die Handelsleute Gebrüder Model bewohnten, das andere aber neben diesem in der Rittergasse neben Handelsmann Joseph Ettlingers Erben, erst vor einigen Jahren neu erbaut worden, nebst Hof, Seiten- und Hintergebäuden, werden der Erbtheilung wegen, Montags den 19. August d. J. Nachmittags 2 Uhr, entweder mit einander oder jedes Haus besonders, je nachdem die Liebhaber sich einfinden, unter annehmlischen Bedingungen an den Meistbietenden öffentlich zu eigen versteigert werden; wovon wir hiermit jedermann Nachricht geben. Karlsruhe den 29. July 1816.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Pferd und Chaisen zu verkaufen.] Ein Stadtwagen und eine sehr gut conditionirte moderne ReiseChaise, so wie auch ein Reitpferd, stehen aus freyer Hand zu verkaufen. Die Einsicht kann sündlich geschehen, und das Comptoir dieses Blattes giebt nähere Auskunft.

(3) Speyer. [Versteigerung eines Hauses nebst ungefähr 27 Morgen Feld, Wiesen und Wald.] Den 12. August 1816, wird in dem Wirthshaus zum Hirschen in Altripp der sogenannte Niedhoff, bestehend in Haus, Hof, Scheuer, Stallung, Garten und Zugehörde, nebst 1523 Ruthen Feld, mit Inbegriff des Flächenmaßes von Garten, Hof und Gebäulichkeiten, 1478 Ruthen Wiesen, und 455 Rth. Wald, daselbst gelegen, vor Notar Reucker in Speyer residirend, einer freyen öffentlichen Versteigerung, auf sehr annehmlische Bedingungen ausgesetzt werden, gedachte Bedingungen sind bey Hrn. Transit Hirschwirth in Altripp, und obigem Hrn. Notar Reucker in Speyer einzusehen, der Steigerer tritt an künftigen Martini in den Genuß.

Speyer den 6. July 1816.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der neuen Kronengasse No. 36. ist der mittlere Stock in 5 Piecen, Küche und allen Bequemlichkeiten, wozu nach Verlangen noch 2 Zimmer abgegeben werden können, für eine stille Haushaltung zu verleihen, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der Zähringer Straße No. 18. sind 2 heizbare Stuben nebst besonderem Speicher, Kammer und Holzschoß zu verleihen, und können auf den 23. Oct. bezogen werden.

Bev Wagner Pfetsch in der langen Straße ist ein Zimmer für ledige Herrn auf den 23. Oct. zu verleihen.

Bei Glaser Hofmeister in der langen Straße ist für eine kleine Haushaltung im hintern Bau ein Logis zu verleißen, bestehend in 2 Zimmern, einer Küche, Keller und Holzplatz, und ist auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der alten Herrngasse sind 2 Zimmer mit Bett und Möbel an ledige Herrn monatlich zu vermietten, und täglich zu beziehen. Wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

In der Amalienstraße No. 11. ist ein Logis im hintern Bau zu vermietten, mit Stube, Kammer, Küche, Keller und einer Speicherkammer, und kann sogleich oder auf den 23. Oct. bezogen werden.

Bei Hofmeisterschmied Mörch in der Spitalstraße ist ein Logis in einem Zimmer, Alkov, Kammer, Küche, Keller und Holzremis zu verleißen, und kann auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der Spitalgasse No. 55. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 15. Aug. zu beziehen.

In der Waldgasse No. 18. ist zu ebener Erde ein Logis aus Stube, Alkov, Kammer, Küche, Keller, Holzremis und Theil am Speicher, auf den 23. Oct. zu beziehen.

Bei Schneidermeister Gams ist in seinem neu erbauten Haus in der Durlacherthorgasse, entweder sogleich oder auf den 23. Oct. der mittlere Stock zu vermietten, bestehend in 5 Zimmern, worunter 3 tapezirt, nebst Küche, Keller, Holzremis und Speicherkammer.

Bei Clemens Fischer in der neuen Kreuzgasse der ArtillerieCaserne gegenüber, sind 2 Zimmer, wovon eines tapezirt, für ledige Herren, sogleich, oder auf den 23. Oct. zu verleißen.

In der Bähringer Straße No. 42. ist der 3te Stock zu vermietten, bestehend in 5 Zimmern, wovon 4 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Speicherkammer, Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. October bezogen werden. Das Nähere ist bei Schreiner Schwarz zu erfragen.

Vor dem Mählburger Thor nächst der Caserne sind einige Logis für ledige Herren, mit oder ohne Möbel, im obern oder untern Stock, zu vermietten. Das Nähere erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Zwischen dem Gasthose zum russischen Kaiser und dem Zimmermann Markstaberischen Hause, in der neuen Karlsstraße, ist ein Logis im untern Stock, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Holzremis, Waschhaus und Speicherkammer, auf den 23. Oct. zu verleißen. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

In der Karlsstraße bei Simon Hattich ist der untere Stock in 4 Zimmern, nebst allen Bequemlichkeiten zu vermietten, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Erbprinzenstraße No. 18. ist im mittlern Stock ein schönes Logis, bestehend in 3 Piecen Küche, Keller, Holzremis und Waschhaus zu verleißen, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

In No. 3. auf dem Markt ist der 4te Stock für ledige Herrn, oder eine stille Haushaltung, auf den 23. Oct. zu beziehen.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine stille Haushaltung sucht auf den 23. Oct. ein Logis von 5 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten, nebst Stallung für 2 Pferde, wo möglich in der Hälfte der Stadt gegen das Mählburger Thor zu. Für wen? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Die königlich Bayerische Gesandtschaftskanzlei befindet sich gegenwärtig in dem kleinen Cirkel, zwischen der Kreuz- und Adlergasse.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Da ich mein Haus in der alten Kreuzgasse verkauft, und den 23. Juli d. J. zu Hrn. HofChirurgus Sievert in der Bähringer Straße No. 40. in den obern Stock gezogen bin, so mache ich solches hiermit bekannt, wenn Nachstige nach mir geschehen sollte.

Karlsruhe den 30. Juli 1816.

Wenkenbach.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzeichnete benachrichtigt das hochvereheliche Publikum, daß sie aus dem Hause des Hrn. Hofkassners Kellter weg und nun in die Bähringerstraße bey Hrn. Sailer über eingezogen ist.

Wittwe Tribacher,
Zitronenhändlerin.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Der Unterzeichnete zeigt hierdurch an, daß er sein Logis gewechselt, und seine Wohnung nun in der langen Straße No. 84. dem Museum gegenüber, bezogen habe. Er empfiehlt sich zugleich mit seinen vorläufigen neuen Zimmerdekorationen, die sehr vielen Beyfall gefunden haben, auf welche in seiner Abwesenheit bei Frau Niedinger in der Erbprinzenstraße No. 27. Bestellungen angenommen und pünktlich besorgt werden.

F. Friß,

Mahler und Vergolber.

(1) Amalienbad bei Durlach. [Anzeige.] Unterzogener macht dem verehrungswürdigen Publikum bekannt, daß er nächsten Sonntag zum erstenmal vollständige TanzMusik in dem neuen Saal geben wird, wozu er höflichst einladet.

Weiffinger, Badwirth.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 400 fl. gegen gerichtliche Versicherung von Gütern zum Ausleihen parat, wo sagt das Comptoir dieses Blatts.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Conditor Felmeth in der langen Straße neben dem Museum ist gutes altes Thal- und Oberländer-Kirschenwasser der Krug zu 1 fl. 48 kr., zu 2 fl. und 2 fl. 24 kr. zu haben.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Unterzeichneter benachrichtigt ein geehrtes Publikum, daß er bereits ein ansehnliches Assortiment schön gearbeiteter Frauenzimmerstühle besitzt, welches er noch täglich zu vermehren sich bestrebt; indem er sich hiermit bestens empfiehlt, verspricht er die billigsten Preise.

W. Hartley, Schumachermeister,
in der alten Kronengasse No. 20.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Eine Doppelstühle, eine französische dito ganz neu, mit Versäuler Rücken und eine Büschelstühle, sind zu verkaufen, bei wem, ist im Comptoir dieses Blatts zu erfragen.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Um den häufigen Anforderungen mehr genügen zu können, hat sich der Unterzeichnete in den Besitz eines ansehnlichen Vorraths kostbarer moderner Bronze, vorgoldeter Leuchter der verschiedensten und geschmackvollsten Faconen gesetzt. Er gibt sich die Ehre, das hohe Publikum hiervon zu benachrichtigen, bittet um hochachtungsvollen Zuspruch, und verspricht die billigsten Preise.

Carlus Kaupp,
wohnhaft in der Erbprinzenstraße No. 15.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Der Unterzeichnete macht andurch einem verehrungswürdigen Publikum bekannt, daß er aufs neue mit jeder Gattung von BronnenGeräthschaften hindänlich versehen sene, und jede Art von Bronnen um die billigsten Preise reparire, als auch neu verfertige. So lange ich noch unverheyrathet bin, nimme die gültigen Beschlüsse von Hr. Kupferschmidmeister Erleben und Hr. Küfermeister Hammer an, welche gewiß accurat versehen werden sollen. Karlsruhe den 22. July 1816.

W. niger, Bronnenmacher.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 9. Juny. Magdalene Elisabeth, Bat. Karl Schäffer, Schutzbürger.

Den 13. Karl Friedrich, Bat. Hr. Christoph Friedrich Dreher, Regimentsarzt.

Den 29. Amalie Friederike Karoline, Bat. Georg Michael Lang, Bedienter bey Hrn Obrist Wieland.

Den 3. July. Wilhelm August Otto, Bat. Hr. Wilhelm Christian Griebach, Oberbürgermeister.

Den 3. Christoph Johann, Bat. Christian Friedrich Geisendorfer, Bürger und Hainnermeister.

Den 4. Amalie Louise, Bat. Johann Ludwig Müller, Bürger und Schlossermeister.

Den 6. Sophie Henriette Helene, Bat. Hr. Johann Daniel Fies, Großh. Postbrämter.

Den 10. Marie Karoline Mathilde, Bat. Hr. Ernst Hofmann, Registrator bey dem Großh. Finanzministerium.

Den 12. Jakob Karl, Bat. Georg Kohn, Großh. Stallbedienter.

Den 13. Magdalene Katharine Regine, Bat. Johannas Gander, Hintersah und Maurer.

Den 13. Christiane Auguste Louise Katharine, Bat. Friedrich Fies, Kapellmeister bey der Garde.

Den 15. Jakob Karl, Bat. Andreas Meier, Hintersah und Zimmergesell.

Den 17. Ein Knäblein, Bat. Matthias Bertsch, Untersicier.

Den 17. Heinrich Jakob Christian, Bat. Johann Heinrich Kappler, Stallbedienter in Diensten bey Ihrer Hohheit der Frau Markgräfin.

Den 19. Johann Philipp, Bat. Konrad Hoffsch, Hintersah und BauamtsTagelöhner.

Den 20. Katharine Elisabeth Christiane Marie, Bat. Johann Lambrecht, Großh. Stallbedienter.

Den 21. Todgeboren, ein Knäblein, Bat. Johann Wilhelm Bürger, Bürger und Glasermeister.

Den 21. Jakobine Magdalene Louise, Bat. Karl Christian Wilhelm Große, Bürger und Seckermeister.

Den 22. August Heinrich Peter, Bat. Hr. Jakob Heinrich Böhner, Bijoutier.

Den 23. Maximilian Johann, Bat. Andreas Kraut, Großherz. Hoffassistenten.

Den 23. Bernhard Karl Friedrich, Bat. Friedrich Mörch, Bürger und Bäckermeister.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geboren.)

Den 30. Juny. Wilhelm Michael Felix Bernhard, Bat. Tobias Flugels, Feldwebel bey der Leibgrenadieregarde.

Den 21. July. Louise Margarethe Theresie, Bat. Hr. Anton Herrmann, Professor.

Den 25. Heinrich Christoph Gottfried Anton, Bat. Hr. Joseph Barth, Oberpostkammersecretär.

Den 28. Eleonore Elisabeth Rosalie, Bat. Hr. Karl Friedrich Williard, Handelsmann.

(Kopulirt.) Den 7. July. Jakob Krieger, Bürger und Schreinermeister, Konrad Kriegers, hiesigen Bürgers mit Margarethe geb. Krapp ehelich erzeugter lediger Sohn, und Marie Magdalene Bertsch, weil. Michael Bertschs mit Margarethe geb. Heinsin ehelich erzeugte ledige Tochter.

Den 16. Hr. Wilh. Heinrich Vater, Regimentsquartiermeister weil. Hrn. Handelsmann Malers von Gmündingen, mit Frau Friederike geb. Reinbold, ehelich erzeugter lediger Sohn, und Jasn. Dorothee Vogel, weil. Hrn. Hof- und Commerzienraths Vogel in Gmündingen, mit Frau Climent geb. Metz, ehel. erz. led. Tochter.

Den 30. Hr. Karl von Preuschen, Großh. Pöfischer Hofgerichtsrath in Gießen, und Ule. Wilhelmine Friederike Auguste Flachsland, Hrn. Jaf. Konrad Flachslands, Großh. Bad. geb. Hof- und Ministerialraths, mit weil. Frau Ernestine geb. Preuschen ehelich erzeugte ledige Tochter.

Den 1. August. Karl Müller, Großh. Kanzlendienter, Sohn des verstorbenen Schneidermeisters Johann Karl

Müller und der Johanna Katharine geb. Schmidt, mit Theresia Seiler, Tochter des Bürgers und Küfermeisters Jakob Seilers, und der Maria Eva geb. Lehmann zu Zell.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Kopulirt.)
Den 1. July. Franz Anton Paredy, hiesiger Bürger und Paraplyfabrikant, mit Antonia Kaufsch von Mannheim.

Den 2. Hr. Franz Reibeld, Kriegsministerialkanzlist, mit Johr. Karoline Louise Schall von hier.
Den 21. Franz Urbonek, Bürger und Leibschneider, mit Katharine Elisabeth Steiner von hier.

(Gestorben.) Den 5. July. Jakob Friedrich Ernst, Bat. Georg Jakob Metz, Goldarbeiter und Bürger in Pforzheim, alt 3 Jahr und 10 Monat, starb am Scharlachfieber.

Den 5. Matthias Christian Valentin, Bat. Philipp Billing, Hinterfah und Maurer, alt 9 Monat, starb an den Lebrüchtern.

Den 11. Jakob, Bat. Melchior Linz, Hinterfah, alt 2 Jahr und 11 Monat, starb am Scharlachfieber.
Den 15. Barbara geb. Kullin, Ernst Wochs, Grobsh. Kanzleydieners Ehefrau, alt 52 Jahr, 3 Monat und 7 Tage, starb an der Auszehrung.

Den 18. Ein Knäblein, Bat. Matthias Bertsch, Unterofficier bey der Garde du Corps.

Den 21. Frau Karoline Louise geb. Sievert, weil. Hrn. Johann Michael Schweikerts, Grobsh. GartenInspectors hinterlassene Wittwe, alt 52 Jahr und 5 Monat, starb an Entkräftung.

Den 24. Frau Marie Margarethe geb. Dettinger, weil. Hrn. GeheimenRath Cristachers hinterlassene Wittwe, alt 73 Jahr und 10 Monate, starb an einer Brustkrankheit.

Den 26. Michael Weber von Mietersheim, Soldat alt 24 Jahre, starb an der Lungensucht.

Den 26. Marie Mörchin von hier, alt 78 Jahre, starb im Bürgerhospital an Alterschwäche.

Den 29. Maximilian Johann, Bat. Andreas Kraut, Hofkassendiener, alt 6 Tage, starb an Wangengichtern.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Gestorben.)
Den 11. July. Maria Anna geb. Sterzer, des weil. Hieronymus Bessert, hinterlassene Wittwe, alt 73 Jahr, starb am Nachlah der Natur.

Den 16. Leopold Klotz, Bedienter, ein Ehemann, alt 52 Jahr, 8 Monate, starb am Brand.

Den 29. Franzisca geb. Müller, Ehefrau des Bürgers und Bäckermeisters Friedrich Mörch, alt 41 Jahre, starb an Nervengichtern.

Fremde vom 30. July bis 2. August.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. von Schell, Kön. Bayrischer HofgartenIntendant von München. Hr. Gebrüder Toley, Edelkute aus England. Hr. Graf von Banfi mit Gattin von Wien. Hr. Baron von Domobos, K. K. Oestreichischer Major von da. Hr. von Schilling, K. Russischer Hofrath. Hr. Moriz und Hr. Michael Carmichael, Hr. Klopff, und Hr. Benjamin Wissen, Edelkute aus Eng-

land. Hr. Chevalier Biergol, K. Spanischer GesandtschaftsSecretär von Paris. Hr. v. Lettenborn, K. Russ. Generalleutenant von Baden kommend. Hr. Borgnis und Hr. Bolongars, Kaufleute aus Frankfurt. Hr. Binder, Controlleur bey der Hofband zu Stuttgart. Hr. Paroche, K. Bayrischer Lieutenant. Hr. Berends, Kaufmann aus Frankfurt.

Im Kreuz. Hr. v. Bagnato, Secretär von Stuttgart. Hr. Munim, Banquier mit Familie und Dienerschaft von Frankfurt. Hr. Groß, Kaufmann von Fahr. Hr. Eschering, Rector, mit Gattin, von Heilbronn. Hr. Baron v. Ritter, k. bayr. Appellationsgerichtsrath von Ansbach. Hr. d'Hally, k. franz. GesandtschaftsSecretär von Paris. Hr. Puffer und Hr. Haggitt, Edelkute aus England. Hr. Rath v. Wallmenich von Augsburg. Hr. Karl und Louis Gombart, Kaufleute von da. Hr. Ravizza, Kaufmann aus Frankfurt. Prinzessin Wilhelmine von HessenKothenburg mit Fräulein v. Schwarzenau und Bedienung von Frankfurt kommend. Hr. v. Paroche, Rittmeister in preussischen Diensten. Hr. v. Paroche, Grobsh. Bat. Major von Mannheim. Hr. Diez, Maire, mit Familie, von Barr. Hr. Advokat Schig von Mannheim. Hr. Paroche, k. bayr. Oberleut. von München.

Im Darmstädter Hof. Hr. von Traiteur, Hofrath von Mannheim. Hr. Drucker, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Greuger, Hofrath von Heidelberg. Hr. Greuger, Professor von Marburg. Hr. Revisor Poyer, von Emmendingen. Hr. Seligmann, Kaufmann v. Heidelberg. Hr. Santer, HofgerichtAdvocat von Rastadt. Hr. Dittenheimer, Hoffactor von Stuttgart. Hr. Müller, k. würtemb. MusikDirector mit Gattin v. Stuttgart.

Im Fähringerhof. Hr. Alexander von Berg, gen. A. Russ. Rittmeister, mit Familie von Weimar. Frau Gerlin von Goiz, mit Familie und Dienerschaft von München. Hr. Hofmann, Kaufmann von Utsfeld. Hr. Duenzler, Kaufmann von Oberörsau. Hr. Bronn, ForstPractikant von Heidelberg. Hr. Wimmer, Kaufmann von Heidelberg.

Im Kaiser. Hr. Graf von Castellorfer, K. Sardinischer Gesandter, mit Suite von Leipzig. Herr von Brandt, Grobsh. Badischer Obrist von Mannheim. Hr. Bolmer, Kaufmann von Germersheim. Hr. Baron von Gremy von Wenzingen. Hr. Mohr, Kaufmann von Mannheim.

Im Waldhorn. Hr. Herbault, Negotiant von Paris.

Im schwarzen Bären. Hr. Graf von Montezun, Königl. franz. Gesandter mit Bedienung von Paris. Frau von Noel von Mannheim. Hr. Kühnlin, Kaufmann von Zwenbrücken.

Im König von Preußen. Hr. Belli, Amtmann von Donaueschingen. Hr. Baron von Reichlin, Gutsbesitzer von Gailingen. Frau Finanzrathin Thorbeck von Mannheim. Hr. Sontard, k. öst. Obrist von Baden kommend.

In der Sonne. Fräulein von Hintelbey mit Fräulein Schwester von Mannheim. Hr. Doctor Blummenau von Köthgeberg.

In Privathäusern. Frau Ginnehmer Kölle von Stein. Hr. von Neubronn, K. Würt. Oberleutenant mit Gattin und Niece von Ulm. Hr. Kaufmann Mittel von Frankfurt. Frau Geh. Rabinetsrath Kopp von Mannheim.